

Germany-Münster: Public road transport services
OJ S 50/2021 12/03/2021
Contract notice – utilities
Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Regionalverkehr Münsterland GmbH

Postal address: Krögerweg 11

Town: Münster

NUTS code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Postal code: 48155

Country: Germany

E-mail: klaus.matthies@rvm-online.de

Telephone: +49 2521930320

Fax: +49 2521930399

Internet address(es):

Main address: www.rvm-online.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/68F67227-E776-40B5-B844-048F3AE20724

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/68F67227-E776-40B5-B844-048F3AE20724

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.6. Main activity

Other activity: Städtische Busdienste

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Fahrleistungen im Linienverkehr, On-Demand-Verkehr Gronau

Reference number: RVM-2021-01

II.1.2. Main CPV code

60112000 Public road transport services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Für die sich in den Ausschreibungsunterlagen befindenden Leistungen im Linienverkehr im Stadtgebiet Gronau, führen wir eine EU-weite Ausschreibung durch. Hierzu möchten wir sie bitten, uns ein Angebot zu unterbreiten.

Die zu erbringende Leistung beginnt ab dem 1.6.2021 und ist zunächst befristet bis zum 6.1.2023 bzw. dem Fahrplanwechseltermin im Frühjahr 2023.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

60112000 Public road transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA34 Borken

Main site or place of performance: In den Vergabeunterlagen aufgeführt.

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Gronau verfolgt die Strategie, sich im Bereich der Verkehrsplanung neu zu positionieren und integrierte Mobilitätsangebote vorzusehen. Baustein dieser Strategie ist der innovative Ansatz, den bestehenden StadtBusverkehr durch ein integriertes und innovatives On-Demand-Angebot zu ersetzen. Dieses neue Angebot soll in Form eines öffentlichen Bedarfsverkehrs ohne Fahrplan und festen Linienweg als tagesdurchgängiges Angebot durch die RVM nach Maßgabe des öffentlichen Dienstleistungsauftrags betrieben werden. Es stellt damit für die Menschen und Besucher in Gronau ein Mobilitätsangebot dar, das unabhängig von der Verfügbarkeit eines eigenen Pkw bereitsteht.

Der Auftragnehmer wird die Verkehrsleistungen für den App-gesteuerten Linienverkehr der RVM durch den Einsatz von durch die RVM bereitgestellten Taxibussen mit eigenem Fahrpersonal als Subunternehmer erbringen.

Die zu erbringende Leistung beginnt ab dem 1.6.2021 und ist zunächst befristet bis zum 6.1.2023. Die Laufzeit des Vertrags verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn der Vertrag nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 6 Monaten bis zum Ende des vor dem jeweiligen Vertragsende endenden Kalenderjahres gekündigt wird.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Betriebshof / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 90

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2021 End: 06/01/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Laufzeit des Vertrags verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn der Vertrag nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 6 Monaten bis zum Ende des vor dem jeweiligen Vertragsende endenden Kalenderjahres gekündigt wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht am Fahrplan Zu-, Ab- und Umbestellungen vorzunehmen. Zudem kann der Auftraggeber verlangen, dass die auf den vertragsgegenständlichen Linien nach der Leistungsbeschreibung einzusetzenden Fahrzeuge soweit technisch machbar mit weiteren Ausstattungsmerkmalen aus- bzw. nachgerüstet werden. Näheres zum Vorgenannten regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

A) Die Bieter haben ihrem Angebot einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister (nicht vor dem 7.1.2021 datiert) beizufügen (bei Bieter aus einem anderen Mitgliedsstaat eine gleichwertige aktuelle Bescheinigung des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Bieters mit Übersetzung ins Deutsche; falls keine Eintragungspflicht im Handelsregister besteht eine formlose Erklärung, weshalb für den Bieter keine Eintragungspflicht besteht und darüber, wer die vertretungsberechtigten Personen sind). Hierfür ausreichend ist ein Ausdruck aus dem elektronischen Informations- und Kommunikationssystem, über das die Daten aus den Handelsregistern abrufbar sind.

B) (Fortsetzung von Ziffer III.1.2) B))

Hat der Bieter sich zum Beleg seiner wirtschaftlichen und finanziellen oder seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf diejenige eines Dritten berufen, überprüft der Auftraggeber im Rahmen der Eignungsprüfung, ob die Unternehmen, deren Kapazitäten der Bieter in Anspruch nehmen will, die entsprechenden Eignungskriterien erfüllen und ob Ausschlussgründe für diese Unternehmen vorliegen. Die entsprechenden Nachweise und Erklärungen nach den Ziffern III.1.1(Buchstabe A), III.1.2) (Buchstabe A)) und III.1.3) sind dem Angebot in diesem Fall auch für den jeweiligen Dritten beizufügen.

Erfüllt ein Unternehmen das entsprechende Eignungskriterium nicht oder liegen zwingende oder fakultative Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123 und 124 GWB für dieses Unternehmen vor, hat der Bieter dieses Unternehmen innerhalb einer ihm hierfür vom Auftraggeber zu setzenden Frist zu ersetzen.

Bei Angeboten von Bietergemeinschaften müssen die für die Prüfung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen erforderlichen Unterlagen sowie der geforderte Auszug aus dem Handelsregister nach den Ziffern III.1.1) (Buchstabe A)) und III.1.2)

(Buchstabe A)) für jedes sowie die entsprechenden Unterlagen nach Ziffer III.1.3) (Referenzen) für mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden. Soweit nicht für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft die nachzuweisenden Referenzen vorgelegt werden, hat die Bietergemeinschaft bei der hiesigen Leistung das Personal der die Referenzen vorlegenden Mitglieder der Bietergemeinschaft einzusetzen, das über die mit den vorgelegten Referenzen erlangte Erfahrung verfügt.

Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert der Auftraggeber die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nach § 50 VgV; Soweit Bieter von der Möglichkeit zur Übermittlung einer EEE Gebrauch machen, behält sich der Auftraggeber ausdrücklich vor, die betreffenden Bieter jederzeit während des Verfahrens zur Beibringung der vorgenannten Nachweise (sämtlich oder zum Teil) aufzufordern, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist. Der Auftraggeber wird in jedem Fall den- bzw. diejenigen Bieter, der bzw. die nach dem Ergebnis der Angebotswertung für die Zuschlagserteilung vorgesehen ist bzw. sind, vor der Zuschlagserteilung auffordern, die vorgenannten Nachweise beizubringen; bei Nichtbeibringung der Unterlagen kommt eine Zuschlagserteilung nicht in Betracht.

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Nachweis erfolgt durch die Vorlage von Referenzen des Bieters über vom Bieter in den letzten 3 Jahren erbrachte Nahverkehrsleistungen. Zudem ist eine (kurze)

Unternehmensdarstellung einzureichen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Der Bieter gilt als technisch und beruflich leistungsfähig, wenn anzunehmen ist, dass er über die speziellen Sachkenntnisse und Erfahrungen verfügt, die zur Durchführung der hiesigen ÖPNV-Leistungen erforderlich sind und wenn zudem davon ausgegangen werden kann, dass er die Geschäfte eines Verkehrsunternehmens unter Beachtung der für die Personenbeförderung geltenden Vorschriften führen sowie die Allgemeinheit beim Betrieb der Verkehre vor Schäden und Gefahren bewahren wird und auch die sonstigen für ihn einschlägigen Rechtsvorschriften beachtet.

Voraussetzung für die Beteiligung an dieser Ausschreibung ist, dass der Bieter bereits Verkehre nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) durchführt hat und dass eine Genehmigung nach dem PBefG für das Unternehmen vorliegt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

III.1.6. Deposits and guarantees required

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1.

Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:
§§ 3 ff. PBZugV

III.2.2. Contract performance conditions

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/04/2021 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/05/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 09/04/2021 Local time: 09:15

Information about authorised persons and opening procedure: Angebotsöffnung erfolgt elektronisch

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regionalverkehr Münsterland GmbH

Postal address: Krögerweg 11

Town: Münster

Postal code: 48155
Country: Germany
E-mail: klaus.matthies@rvm-online.de
Telephone: +49 2521930320
Fax: +49 2521930399

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/03/2021